

# MEERESFORSCHUNG IN KIEL

## 1902 – 1946



**1902** Gründung des Internationalen Rates für Meeresforschung (ICES).

**1902** Die "Preußische Kommission zur wissenschaftlichen Erforschung der deutschen Meere" richtet in Kiel ein

"Laboratorium für die internationale Meeresforschung"

ein. Dieses Laboratorium ist ein Vorläufer des IfM.

Das **Hydrographische Laboratorium** unter Leitung von O. KRÜMMEL befand sich in der Brunswiker Straße, das Biologische Laboratorium unter BRANDT im Bereich des alten Universitätscampus unmittelbar an der Kieler Förde.



**1902** Indienststellung des Reichsforschungsdampfers „Poseidon“ für Terminfahrten im Rahmen von ICES in Nord- und Ostsee. Beginn des Ostseemonitorings.

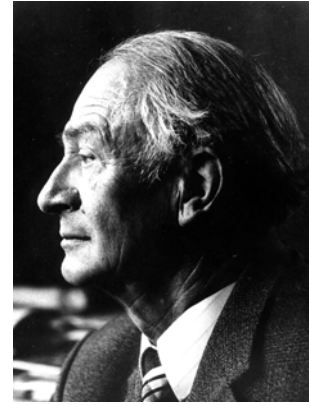


**1906-1907** Das Vermessungs- und Forschungsschiff „Planet“ wird für eine Forschungsfahrt in den Pazifik im Kieler Arsenal ausgerüstet.



**1914-1918** Der Erste Weltkrieg unterbricht alle Meeresforschungsaktivitäten.

**1925-1927** Die Ozeanographen Hermann WATTENBERG und Georg WÜST nehmen an der Deutschen Atlantischen Expedition auf dem Forschungs- und Vermessungsschiff „Meteor“ in den Südatlantik teil.



**1937** Gründung des **Instituts für Meereskunde der Universität Kiel** durch den Zoologen **Adolf REMANE**. Einrichtung des ersten Institutsgebäudes in Kitzberg mit den Abteilungen Hydrographie, Meereschemie, Meeresgeologie und Meeresbiologie.



**1944** Totale Zerstörung des Institutsgebäudes in Kitzberg durch Bombentreffer. Zehn Institutsangehörige finden den Tod, darunter der Institutsdirektor **Hermann WATTENBERG**.



**1946** Wiederaufbau der Kieler Meereskunde im Gebäude **Hohenbergstraße 2** (hier **Bibliothek**) unter **Georg WÜST**.



**Leibniz-Institut für Meereswissenschaften  
an der Universität Kiel**  
Gebäude Westufer: Wischhofstr. 1-3, 24148 Kiel  
Gebäude Ostufer: Düsternbrooker Weg 20

[www.ifm-geomar.de](http://www.ifm-geomar.de)



**IFM-GEOMAR**